

Im Kuckucksuhrenland

Unterwegs in Triberg, Schonach und Schönwald

Kuckucksuhr | Schönwald | Schonach | Gutachquelle | Triberger Wasserfälle
Schlossfels | Schwarzwaldbahn | Rohrhardsberg | Schänzlehof

Christophe Herr steht wie kein zweiter Schnitzer im Schwarzwald für hochwertige Kuckucks- und Schwarzwalduhren. Journalisten, Filmteams und Touristen aus aller Welt gleichermaßen besuchen den Schonacher in seiner historischen Werkstatt. Er führt den Familienbetrieb in 5. Generation und sieht so ganz anders aus, wie man sich einen Kuckucksuhrenschnitzer gemeinhin vorstellt. „Angestaubt“ ist in seinem Atelier absolut nichts: Aus mit Holzfiguren umrahmten Lautsprecherboxen ertönen moderne Beats. Wenn er gerade nicht schnitzt, legt er vorzugsweise in der Schweiz als DJ auf. Doch auch Christophe Herr setzt auf Tradition: „Unser Familienbetrieb hat eine ununterbrochene Geschichte, die bis ins Jahr 1868 zurückreicht. 90 Prozent der Produktion geht ins Ausland, vorwiegend in die USA, nach England, Australien und Japan“, schildert er. Die wohl typischste Schwarzwalduhr ist das sogenannte Jagdstück wie unten abgebildet. Auf ihm sind die Utensilien des Jägers dargestellt: Gewehr, Tasche und Jagdhorn – das Wild in Form von Hase, Fasan oder Hirschgeweih. Zweifelsfrei handelt es sich dabei um kostbare Unikate.

